

Salzburger Nachrichten

MUSIK

"impuls 2019" - Festival zeitgenössischer Musik in Graz

Die Vielfalt zeitgenössischer Musik wird am Grazer "impuls"-Festival und der Ensemble- und Komponistenakademie für zeitgenössische Musik ab dem 10. Februar erfahrbar. In der von Beat Furrer und Ernst Kovacic begründeten Veranstaltungsreihe und Akademie sind rund 200 Werke des 20. und 21. Jahrhunderts auch in zahlreichen Uraufführungen zu hören, hieß es am Mittwoch bei der Programmpäsentation.

Das Festival findet bis zum 21. Februar auf unterschiedlichsten Bühnen und Kunstinstitutionen der Stadt statt, schilderte "impuls"-Generalsekretärin Ute Pinter. Im Konzertprogramm werden etwa das Klangforum Wien, Ensemble Schallfeld, Ensemble Nickel, das IEMA-Ensemble oder zone experimental basel zu hören sein. Unter dem Titel "Chromatic Abberations" präsentiert das Grazer Ensemble Schallfeld beim Eröffnungskonzert am 10. Februar in der Helmut List Halle laut den Veranstaltern eine "Momentaufnahme aktuellen Musikschaffens, die gleichzeitig auch eine Hommage an Querverbindungen zwischen Visueller Kunst, Malerei und Musik darstellt". Zu hören sind Kompositionen von Alberto Posadas, Agata Zubel, Simon Steen-Andersen, Jorge Sanchez-Chiong und Fausto Romitelli.

Die "impuls"-Akademie bietet seit 1998 jedes zweite Jahr jungen Musikern und Komponisten in intensiver Arbeitsatmosphäre Zugang zu und Austausch über zeitgenössische Musik. Mehr als 250 Teilnehmer haben sich zur Akademie, die in erster Linie an der Kunstuni Graz (KUG) stattfindet, angemeldet. In diesem Rahmen wird auch ein tägliches Programm mit Vorträgen und Diskussionen geboten. So wird u.a. Komponist Beat Furrer im Florentinersaal der KUG über seine jüngste Oper "Violetter Schnee", die im Jänner in der Staatsoper Unter den Linden in Berlin uraufgeführt wurde, sprechen (13. Februar). Externe Zuhörer seien willkommen, eine Anmeldung ist allerdings verpflichtend. Am 21. Februar werden die beiden Dirigenten Ernst Kovacic und Peter Rundel über die besonderen Herausforderungen des Dirigierens Neuer Musik diskutieren.

Bereits im Vorfeld wird zwischen dem 9. und 14. Februar mit dem Klangforum Wien für fünf Komponisten - Timothy McCormack, Nuno Costa, Jung-Eun Park, Chris Swithinbank und Hakan Ulu - ein Kompositionsworkshop in Wien stattfinden. Sie wurden über den "impuls"-Kompositionswettbewerb ausgesucht und können ihre Auftragskompositionen am 15. Februar in der Helmut List Halle KUG präsentieren.

Mit den "MinutenKonzerten" lädt "impuls" am 16. Februar ab 10.00 Uhr zwölf Stunden lang Kenner und Entdecker zu einem akustischen wie visuellen Rundgang durch Grazer Galerien ein, um Werke der klassischen Moderne wie auch aktuellste Musik abseits der klassischen Konzertbühnen hautnah erleben zu können. An den jeweiligen Aufführungsorten werden 30-minütige Musikprogramme geboten. Der Eintritt ist frei.

Quelle: APA

MUSIK FESTIVAL STEIERMARK

Aufgerufen am 07.02.2019 um 04:28 auf <https://www.sn.at/kultur/musik/impuls-2019-festival-zeitgenoessischer-musik-in-graz-65303176>

Startseite > Kultur > Musik